



Bericht über die Ergebnisse des Zentralabiturs Physik 2021 im Regierungsbezirk Düsseldorf

Wie seit 2007 üblich wurden die an der zentralen Abiturprüfung teilnehmenden Schulen des Regierungsbezirks gebeten, die Ergebnisse der schriftlichen Abiturprüfung in zusammengefasster Form an die Fachaufsicht zu übersenden. Die Rückmeldungen der Schulen erfolgen auf freiwilliger Basis.

Diesem Bericht liegen folgenden Ergebnisse zu Grunde:

Im Leistungskurs Physik wurden insgesamt **541 Prüfungsergebnisse aus 44 Leistungskursen** (Vergleichswerte 2020: 597 Prüflinge aus 46 LK) zurückgemeldet. Darunter befindet sich 2 Leistungskurse an einer Gesamtschule mit insgesamt 19 Prüflingen. Rückmeldungen aus WBK oder Waldorfschulen gingen nicht ein.

Im Grundkurs Physik wurden insgesamt **93 Prüfungsergebnisse aus 53 Grundkursen** (Vergleichswerte 2020: 63 GK) zurückgemeldet. Darunter befinden sich 9 Grundkurse an Gesamtschulen mit insgesamt 19 Prüflingen. Rückmeldungen aus WBK oder Waldorfschulen gingen nicht ein.

Es lässt sich erfreulicherweise feststellen, dass die Teilnahmebereitschaft der Schulen an dieser Evaluation weiterhin hoch ist. Dass sie jedoch im Vergleich zum Vorjahr geringer ausfällt, lässt sich wohl mit der hohen Belastung der Kollegien im „Coronajahr“ 2021 erklären. Aufgrund der insgesamt – verständlicherweise – geringeren Fallzahlen in den Grundkursen ist deren statistische Aussagekraft im Vergleich zu den Leistungskursen eingeschränkt.

Bildet man über alle zurückgemeldeten Ergebnisse das arithmetische Mittel, so ergeben sich folgenden Durchschnittsnoten:

- Durchschnittsnote im **LK**: **10,4 NP** (2020: 9,6 NP)
 - LK Gymnasium 11,0 NP
 - LK Gesamtschule 9,8 NP

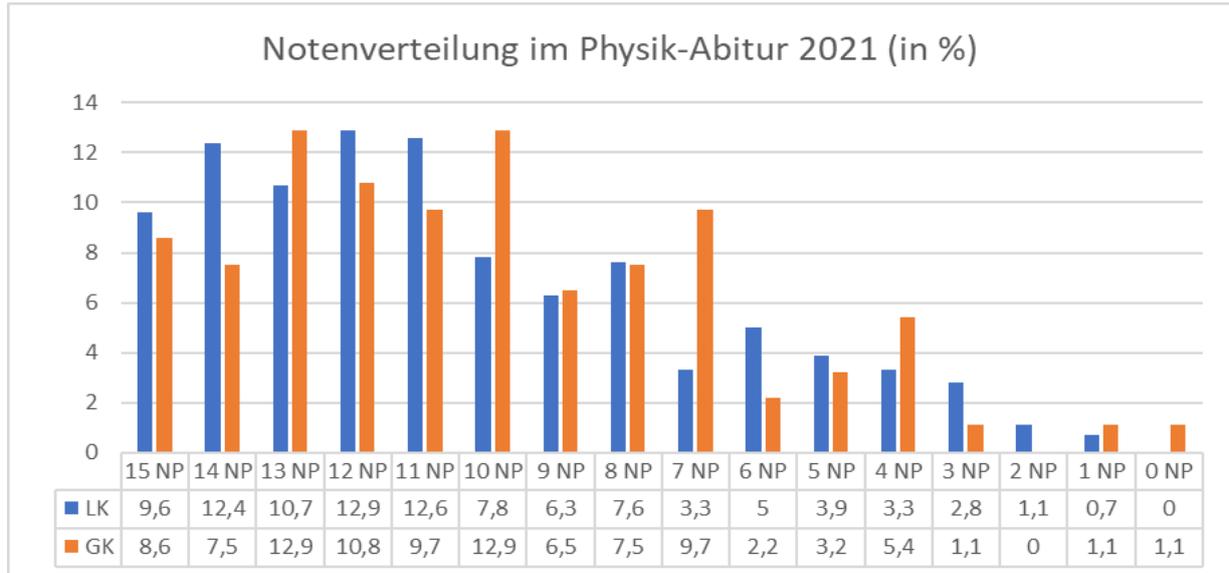
- Durchschnittsnote im **GK**: **10,1 NP** (2020: 10,2 NP)
 - GK Gymnasium 10,3 NP
 - GK Gesamtschule 9,3 NP

Da diese Angaben nur auf den Ergebnissen des Regierungsbezirks Düsseldorf beruhen, sei ergänzend auf den Landesbericht zu den Ergebnissen des Zentralabiturs 2021 der QUA-LiS Soest hingewiesen, der unter folgendem Link zu erreichen ist:

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabiturgost/ergebnisrueckmeldung/ergebnisberichte/>).

Die nachstehende Darstellung gibt einen Überblick über die Verteilung der erreichten Prüfungsnoten. Aufgrund der geringen Fallzahlen für die Gesamtschule, wird auf einen Schulformvergleich an dieser Stelle verzichtet.





Interessant dürften auch die Ergebnisse hinsichtlich der **Aufgabenauswahl** sein. Die folgende Übersicht zeigt wie häufig im **Leistungskurs** welche Aufgabe gewählt wurde und in welcher Kombination die Aufgaben durch die Lehrkräfte ausgewählt wurden. Grundlage dieser Daten sind wiederum die vorliegenden Rückmeldungen aus dem Regierungsbezirk Düsseldorf.

- HT1 17 x Myonenerfall
- HT2 33 x Induktives Laden
- HT3 38 x Franck-Hertz-Versuch (Ne)

HT1 + HT2 5 x (10,9 NP) HT1 + HT3 11 x (11,0 NP) HT2 + HT3 28 x (10,4 NP)

Für den **Grundkurs** standen ebenso drei Aufgaben zur Auswahl der Lehrkräfte.

- HT1 28 x Induktives Kochen
- HT2 46 x Franck-Hertz-Versuch (Hg)
- HT3 32 x Fotoeffekt

HT1 + HT2 9 x (10,7 NP) HT1 + HT3 7 x (8,8 NP) HT2 + HT3 27 x (9,6 NP)

Aufgrund der pandemischen Besonderheiten wurde auf die Setzung einer Pflichtaufgabe verzichtet, um den Lehrkräften die Auswahlmöglichkeiten zu erhöhen. Die genannten im Mittel erreichten Notenpunkte je Aufgabenkombination zeigen, dass die Aufgaben als gleichwertig anzusehen sind.

Ich danke allen Physiklehrkräften sehr für die verantwortungsbewusste Vorbereitung ihrer Prüflinge auf die Abiturprüfung und die Beteiligung an dieser Evaluation.

Uhlmann, LRSD
14.02.2022

